

## Jahreskarte „Internationaler Orgelsommer 2025“

Für alle Veranstaltungen des Internationalen Orgelsommers 2025 ist ein Jahresabonnement zum Preis von 35 € in der Regionalküsterei Königs Wusterhausen erhältlich.

### Orgeldisposition

Orgelbaufirma: Ahrend, Leer/Loga  
Baujahr 2009/10

### Hauptwerk

Prinzipal 8'  
Gedackt 8'  
Octave 4'  
Flöte 4'  
Octave 2'  
Cornett III  
Mixtur IV  
Trompete 8'

Manualkoppel  
Pedalkoppeln  
Tremulant  
Zimbelstern  
Nachtigall

### Oberwerk

Hohlflöte 8'  
Spitzgedackt 4'  
Waldflöte 2'  
Quinte 1 1/3'  
Sesquialter II  
Dulcian 8'

### Pedal

Subbass 16'  
Octavbass 8'  
Octavbass 4'  
Posaunenbass 16'  
Trompetenbass 8'

#### Impressum:

Evangelische Kirchengemeinde Königs Wusterhausen  
Schlossplatz 5, 15711 Königs Wusterhausen  
Tel.: 03375/258620 | Fax: 03375/258612  
E-Mail: [verwaltung@evangelische-kirche-kw.de](mailto:verwaltung@evangelische-kirche-kw.de)

Änderungen vorbehalten

Aktuelle Informationen:  
[www.evangelische-kirche-kw.de](http://www.evangelische-kirche-kw.de)

Gestaltung: Susanne Seifert

Freitag, 22. August | 19:30 Uhr

### Europäische Orgelmusik durch die Jahrhunderte

Werke von Johann Gottfried Mützel,  
Johann Sebastian Bach,  
Jacques van Oortmerssen,  
Marie-Bernadette Dufourcet-Hakim,  
Johann Kaspar Kerll, Egil Hovland  
und Knut Nystedt

**Orgel:** JeeYoung Park (Norwegen)

Eintritt: 9,50 € / ermäßigt 7,00 €

**JeeYoung Park** stammt aus Südkorea. Nach ihrem Bachelor Studium (Klavier und Musikpädagogik) ging sie nach Deutschland und absolvierte an der Musikhochschule in Karlsruhe die Hauptfächer Orgel und Cembalo mit Auszeichnung. Als Schülerin der Meisterklasse an der HMT Leipzig erhielt sie ein Stipendium des Freistaates Sachsen. Anschließend setzte sie ihre Studien an der Musikkhoyskole Oslo im Fach Kirkemusikk fort. Seit 2012 arbeitet JeeYoung in Norwegen als Kantorin und konzertiert weltweit. Sie war Finalistin bei dem internationalen Wettbewerb Musashino in Tokio, dem Silbermann-Wettbewerb in Freiberg und dem Toulouse Orgelconcour. Mit ihrem Ehemann, dem Organisten Abram Bezuijen ist JeeYoung auch aktiv als Mitglied des The Nordic Organduos.



Foto: Abram Bezuijen

Freitag, 26. September | 19:00–22:30 Uhr

### Lange Nacht der Musik 340. Geburtstag von Johann Sebastian Bach 300 Jahre Königlicher Tiergarten Königs Wusterhausen

Johann Sebastian Bach (1685-1750):  
Festliche Bläsermusik  
Musik für Saxophon und Violoncello  
Bauernkantate BWV 212  
„Mer hahn en neue Oberkeet –  
Wir haben eine neue Obrigkeit“  
Konzert in E-Dur BWV 1042  
für Violine solo und Streichorchester  
Tocatta und Fuge d-Moll für Orgel

Nikolai Kasputin (1937-2020):  
Allegretto aus dem Duett für Altsaxophon  
und Violoncello Opus 99 und Jazzmusik

Ausstellung im Altarraum der Kreuzkirche  
Landschafts- & Naturgemälde von Marita Hübner

#### Mitwirkende:

Posaunenchor Königs Wusterhausen  
Leitung: Karsten Kalz  
Marina Kerdraon-Dammekens (Sopran),  
Elias Arranz (Bass), Karola Elßner (Saxophon),  
Dirk Beiße (Violoncello), Julia Prigge (Violine solo)  
Orchester: Märkisch Barock  
Kantorei Königs Wusterhausen  
Christiane Scheetz (Orgel)

Eintritt: 12,00 € / ermäßigt 8,00 €

Internationaler  
*Orgelsommer*  
2025

Konzerte  
auf der Ahrend-Orgel

in der Kreuzkirche  
Königs Wusterhausen

Freitag, 23. Mai | 19:30 Uhr

### **Albrecht Menzel Violine & Orgel**

Werke von Johann Sebastian Bach,  
Nicolaus Bruhns, Heinrich Wilhelm Ernst,  
Musikalische Überraschung

**Violine:** Albrecht Menzel

**Orgel:** Domorganist  
Sebastian Küchler-Blessing (Essen)

Eintritt: 12,00 € / ermäßigt 8,00 €

**Albrecht Menzel** ist Top-Preisträger des renommierten Premio Paganini Wettbewerb Genua und Gewinner des Grand Prix sowie des 1. Preises beim Lipinski Violinwettbewerb. Als Solist konzertierte er u.a. mit dem London Philharmonic Orchestra, dem Münchner Rundfunk Orchester, dem Leipziger Symphonie Orchester, dem State Symphony Orchestra New Russia oder dem Orchestra Carlo Felice Genua unter Dirigenten wie Kurt Masur, Vasily Petrenko und Joanna Mallwitz. Er trat u.a. in der Elbphilharmonie Hamburg, im Gasteig München oder im Musikverein Wien auf. Menzel wurde von Anne-Sophie Mutter eingeladen, mit ihr gemeinsam als Solist u.a. in der Philharmonie Berlin, im Grand Theatre Aix-en-Provence und im Palau de la Musica Barcelona zu spielen. Außerdem tourte er mit ihr in den USA, Kana-



Foto: Anne Hornemann

da und Europa mit Auftritten u.a. in der Carnegie Hall New York, Chicago Symphony Hall und Roy Thomson Hall Toronto. Albrecht Menzel erhielt den ersten Violinunterricht mit vier Jahren und debütierte mit dreizehn Jahren als Solist bei den Dresdner Musikfestspielen. Er studierte in Wien bei dem bekannten Violinpädagogen Boris Kuschnir. Menzel spielt die Lady Hallè/Ernst Stradivari (Cremona 1709). Seine neuste CD mit Violinkonzerten von Robert Schumann & Felix Mendelssohn-Bartholdy erscheint im Sommer 2025.

### **Sebastian Küchler-Blessing**

ist als Domorganist seit 2014 verantwortlich für die Orgelmusik in Liturgie und Konzerten an der Kathedrale des Ruhrbistums Essen. Daneben konzertiert er in der Elbphilharmonie, dem Kölner Dom, dem Konzerthaus Berlin und dem KKL Luzern. Seine Arbeit führte ihn mit Dirigenten wie Claudio Abbado, Gustavo Dudamel und Hartmut Haenchen zusammen. Neben CD-Produktionen mit dem Stuttgarter Kammerorchester suchte er seit 2008 mit einem mittlerweile millionenfach aufgerufenen YouTube-Kanal neue Wege. Sebastian Küchler-Blessing ist Bachpreisträger des Leipziger Bach-Wettbewerbes, gewann den Mendelssohn-Bartholdy-Preis und den 1. Preis der Internationalen Orgelwoche Nürnberg. Er wurde mit dem Publikumspreis der Festspiele Mecklenburg-Vorpommern und dem Arthur-Waser-Preis des Luzerner Sinfonieorchesters ausgezeichnet.



Foto: Nicole Cronauge

Freitag, 27. Juni | 19:30 Uhr

### **Sommerkonzert Orgel & Cembalo**

Es erklingen Werke von Dietrich Buxtehude,  
John Bull und Johann Sebastian Bach

**Orgel & Cembalo:**

Prof. Dr. Andreas Marti (Bern)

Eintritt: 9,50 € / ermäßigt: 7,00 €

**Prof. Dr. Andreas Marti** studierte Theologie und Musik in Bern und schloss mit dem Lehrdiplom für Orgel und Cembalo und dem theologischen Doktorat ab. Bis zu seiner Pensionierung war er Organist und Kirchenchorleiter in Könitz und Dozent für kirchenmusikalische Theoriefächer an verschiedenen Universitäten (Bern, Zürich, Basel, Lausanne, Neuchatel), aktuell noch an der Kunstuniversität Graz. Von 1996 bis 2016 war er Leiter der Kirchenmusikschule in Bern und von 1983 bis 2018 zudem als Redakteur der Schweizer Fachzeitschrift für evangelische Kirchenmusik „Musik und Gottesdienst“ tätig. Er versieht vertretungsweise den Orgeldienst in verschiedenen reformierten Kirchen und konzertiert solistisch und kammermusikalisch als Cembalist und Organist.



Freitag, 25. Juli | 19:30 Uhr

### **Festa dell'organo – Musik für zwei Orgeln**

Doppelchörige Orgelmusik aus Italien, Dialogmusik aus Frankreich und der Wiener Klassik von Graetano Piazza, Baltasare Antonio Pfeyll, Lodovico Grossi da Viadana u.a.

**Orgel & Truhengorgel:**

Christian Finke-Tange & Christiane Scheetz

Danach: italienischer Wein & kleine Köstlichkeiten

Eintritt: 9,50 € / ermäßigt 7,00 €

**Christian Finke-Tange** spielte bereits mit 16 Jahren die ersten Gottesdienste. Seit 2006 ist er Kirchenmusiker in Wildau & Zeuthen, wo er u.a. den Kantatenchor leitet. Seit 2012 ist er Kreiskantor des Kirchenkreises Neukölln. Er beschäftigt sich intensiv mit der historisch informierten Aufführungspraxis.



**Christiane Scheetz** studierte an der Hochschule für Kirchenmusik in Görlitz. Seit 1995 ist sie Kantorin der Kreuzkirche Königs Wusterhausen. Sie wirkt bei Konzerten als Organistin, Cembalistin und Chorleiterin. Sie ist die künstlerische Leitung des „Internationalen Orgelsommers auf der Ahrend-Orgel“.



Foto: Christoph Wagner